

TERMINKALENDER für opzehänge

Als Treffpunkt für jeden ist unsere AWO-Begegnungsstätte am Hüttener Sportplatz montags bis freitags ab 14 Uhr geöffnet. Kommen Sie einfach mal vorbei!

| | |
|-----------------------|----------------------------------|
| Jeden Mittwoch | Skatspiel ab 14 Uhr |
| Jeden Montag | Boule ab 15 Uhr |
| Montag, 21. März | Fotoclub ab 10 Uhr |
| Donnerstag, 31. März | Tanznachmittag ab 14 Uhr |
| Sonntag, 3. April | Geburtstagskaffee ab 10.30 Uhr * |
| Montag, 4. April | Bingo ab 14 Uhr |
| Mittwoch, 13. April | Preisskat |
| Samstag, 16. April | Mädelsflohmarkt (Mehrzweckhalle) |
| Freitag, 22. April | Mitgliederversammlung |
| Montag 25. April | Fotoclub ab 10 Uhr |
| Donnerstag, 28. April | Tanznachmittag ab 14 Uhr |
| Montag, 2. Mai | Bingo ab 14 Uhr |
| Montag, 30. Mai | Fotoclub ab 10 Uhr |
| Samstag, 4. Juni | AWO-TAG |

* Einladung zum Geburtstagsempfang

3. April ab 10:30 Uhr in unserer AWO-Begegnungsstätte

Eingeladen sind alle Mitglieder, die in den Monaten Januar, Februar und März Geburtstag hatten. Eine Bitte: Teilen Sie uns zwecks Planung kurz telefonisch mit, ob Sie an der Feier teilnehmen werden und ob Sie mit oder ohne Partner/in kommen. (Tel.: 02241 - 81691)

Betriebsferien in der Begegnungsstätte!

Im Mai häufen sich wieder die Feiertage und es gibt Gelegenheiten für Brückentage. Daher hat auch die Begegnungsstätte im Mai an zwei Freitagen geschlossen: Am 6. Mai und am 27. Mai bleiben die Türen zu.



Friedrich-Wilhelms-Hütte

Ortsvereinsnachrichten

Ausgabe Nr. 45 – 1 / 2016

Liebe Freundinnen und Freunde in der AWO,

am 22. April 2016 ist die Mitgliederversammlung unseres Ortsvereins, bei der wir einen neuen Vorstand wählen werden. Alle AWO Mitglieder haben also die Wahl, die Versammlung zu besuchen und an der Abstimmung teilzunehmen, oder durch Fernbleiben auf ihr demokratisches Recht zu verzichten, die Zukunft des Ortsvereins mitzubestimmen. Leider ist der Verzicht auf dieses Recht in den letzten Jahren zum Trend geworden, und das nicht nur im Ortsverein der AWO Hütte. Damit eine Demokratie funktioniert, bedarf es des Mitdenkens und Mitmachens. Einmischen und Mitdiskutieren sind notwendig, damit nicht Minderheiten die Zukunft der Mehrheit bestimmen.

Nun kann man beim besten Willen nicht behaupten, dass der AWO Ortsverein Hütte direkten Einfluss auf unser aller gemeinsame Zukunft hat. Indirekt ist dies aber schon der Fall. Die Weichenstellung für zukunftsweisende Entscheidungen beginnt im Kleinen. Durch Vorschläge, Anträge und eine eigene Kandidatur kann direkter Einfluss auf die Arbeit des Ortsvereins genommen werden. Unsere Delegierten zur Kreiskonferenz vertreten die im Ortsverein festgelegten Ziele auf der nächsthöheren Verbandsebene. Die Delegierten des Kreises im Bezirks, und die des Bezirkes auf Bundesebene. Der AWO Bundesverband versucht durch Kontakte zur Bundesregierung und zu den Parteien im Bundestag Mehrheiten für unsere

Ziele zu finden. Ein mühsames Geschäft. Die Anzahl der Mitglieder im Verband, und die Intensität, mit der sich diese ins Verbandsleben einbringen, hat direkten Einfluss darauf, inwieweit unsere Vorstellungen von einer gerechten und sozialen Gesellschaft verwirklicht werden können. Eine Gesellschaft mit gerechteren und humaneren Grundsätzen als sie im Moment besteht, werden wir nicht verwirklichen können, wenn wir den Einfluss auf die Entscheidungsträger in unserem Land allein den Lobbyisten der Großkonzerne und Banken überlassen. Diese wissen, wie sie erfolgreich ihre Interessen, welche in der Regel wenig mit Allgemeinwohl zu tun haben, durchsetzen können. Die AWO aber will, dass alles Streben dem Wohl der Menschen und nicht der Steigerung des Profites gelten muss. Lasst uns gemeinsam an diesem Ziel arbeiten.

In einer Demokratie gibt es nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten. In erster Linie die Pflicht, die Demokratie mit Leben zu füllen und mitzumachen. Überlassen wir die Einflussnahme nicht denen, die am lautesten schreien, oder jenen, die am besten schmieren! Wir sehen uns bei der Mitgliederversammlung am 22.4.16 in der AWO Begegnungsstätte.

Heinz Fischer, Vorsitzender

Das ist neu: Erster Hütter Mädelsflohmarkt

Am 16. April versucht die AWO in der Mehrzweckhalle etwas ganz Neues: Einen Flohmarkt von Frauen und Mädels für Frauen und Mädels. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Als Anmeldegebühr werden 5 Euro pro Tisch plus eine Kuchenspende erhoben. 3 Euro fallen für mobile Kleiderstände an, die jedoch selbst mitgebracht werden müssen. Der Mädelsflohmarkt startet um 11 Uhr. Die Aussteller können ab 10 Uhr in die Halle und aufbauen. Das

Parken vor der Halle ist nur für die Dauer des Ausladens gestattet. Anmeldeschluss ist der 12.04.16. Es gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Anmelden kann man sich auf www.awo-huette.de oder persönlich in der Begegnungsstätte. Anmeldungen sind nur gegen Vorkasse möglich. Der Erlös aus dem Verkauf der Kuchenspenden kommt der Arbeiterwohlfahrt zugute. Dazu kann Kaffee, Wasser, Cola, Limo und Prosecco erworben werden

Räume für Träume

„Wenn Babsi schließt, kann man sich auf der Hütte fast nirgendwo mehr treffen.“ Äußerungen wie diese hört man zu Beginn des Jahres 2016 häufig. Aber da gibt es ja noch die Begegnungsstätte der AWO. Es gibt Dinge, die man gerne machen würde, die man aber nicht alleine machen kann. Dazu gehören zum Beispiel Karten- und Gesellschaftsspiele. Mancher sucht vielleicht noch Mitstreiter oder einfach nur Gesellschaft beim jah-

reszeitlichen Basteln oder Stricken und einen Ideenaustausch. Die Räume der AWO stehen jedem offen. An den Boulespielfeldern kann man gut erkennen, wie eine Idee Gestalt annimmt und Mitstreiter findet. Mittlerweile sind sie ein fester Bestandteil der Aktivitäten und verschönern ihren Platz immer mehr. Wer also immer schon einmal einen Raum suchte, um seine Idee zu verwirklichen, der melde sich bei einem Vorstandsmitglied.

Am 11. Juni ist Wandertag

Die Frühjahrswanderung der AWO findet in diesem Jahr am 11. Juni statt: Wir erwandern die Telegraphenberg-Tour in der Wahner Heide. Insgesamt stehen 15 Kilometer auf dem Programm. Erkunden kann man einen Teil der militärischen Nutzungsgeschichte der Heide von den Preußen bis zu den Belgiern. Zudem findet man Spuren des Alaunabbaus. Das Highlight ist natürlich der „Berg“, der

der Tour ihren Namen gibt, immerhin die höchste Erhebung unseres Stadtgebietes. Im Garten der ehemaligen Telegraphenstation, dem „Forsthaus Telegraph“ befindet sich ein Magnet für Wanderer: Der Heidekönig, bei dem wir bei gutem Wetter einkehren. Alle weiteren Infos in der Begegnungsstätte, wo man sich auch für die Tour anmelden muss, oder online unter www.awo-huette.de.



Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein

Friedrich-Wilhelms-Hütte e.V.
Am Sportplatz 2 / 53840 Troisdorf
Tel. 02241- 81691- Fax 02241- 81603
Email : awohuette@t-online.de

Troisdorf, den 7.3.16

Mitgliederversammlung 2016


Liebes Mitglied der AWO F.-W.-Hütte
hiermit laden wir Sie / Dich zur Mitgliederversammlung 2016 ein. Sie findet statt

am Freitag, den 22.04.2016
um 18:30 Uhr
wo Begegnungsstätte der AWO Hütte, Am Sportplatz 2

Tagesordnung

1. Begrüßung / Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
2. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission
3. Protokoll vom 27.03.2015
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Berichte des Vorstandes
 - a) Geschäftsbericht
 - b) Kassenbericht
 - c) Bericht der Revisoren
6. Diskussion über vorgetragene Berichte
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Entlastung des Vorstandes
9. Vorstandswahlen
 - a) Festlegung der Zahl der Beisitzer
 - b) 1 Vorsitzende/r
 - c) 2 stellv. Vorsitzende
 - d) 1 Kassierer/in
 - e) stellv. Kassierer/in
 - f) Schriftführer/in
 - g) Beisitzer
10. Wahl der Revisoren
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge an und Wahlvorschläge für die Mitgliederversammlung bitten wir bis zum 15.04.2016 beim Vorstand einzureichen.


Heinz Fischer
(Vorsitzender)

AWO

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Friedrich-Wilhelms-Hütte e.V.

Am Sportplatz 2 * 53840 Troisdorf * Tel. 02241-81691 * E-Mail: info@awo-huette.de